

Herzlich Willkommen im



SOZIAL – ÖKOLOGISCHE TRANSFORMATION IN LÄNDLICHEN RÄUMEN

- Kommunen sind für mich das Herz und die Hauptschlagader aller Transformationsprozesse

ERFAHRUNGEN IM UMSETZUNGSPROZESS WAS WAR HILFREICH?

- Verbesserte Kommunikation (wertschätzende Kommunikation) im Rat
Partei und Fraktion spielen fast keine Rolle
10 CSU, 3 Grüne, 3 Bürgerblock, 2 SPD, 2 FW (Marktät*innen)
Bürgermeister Horst Kratzer CSU, 2. BGM Angelika Hermann, CSU, 3. BGM Gabriele Bayer, Grüne
- Beteiligung von Mitarbeitenden, Bürger*innen und Räten hat sich deutlich verändert und verbessert (strukturierte Bürgerbeteiligungsprozesse)
- SDG's werden vollständig in der Matrix abgebildet (kein zusätzlicher Prozess nötig)
- GWÖ Bilanz kann als Gemeindeentwicklungsgrundlage verwendet werden
- Klare Zielsetzung für 3 Jahre in Klausurtagung, die jährlich stattfindet

GEMEINDEENTWICKLUNG MENSCHENWÜRDE UND SOZIALES

- Familienstützpunkt 15 Stunden, Sozialpädagogin
- Familiengesundheit vor Ort, interkommunal, 20 Stunden, Sozialpädagogin
- 100 % Abdeckung in der Kinderbetreuung
- Streetwork, 2 VK, interkommunal, Sozialpädagogen
- Schulsozialarbeit, 1 VK, Sozialpädagogin
- Politische Beteiligung Jugendlicher (5 Jugendsprecher*innen)
Budget für Projekte
- Jugendtreff „SEVEN“
- Bürgertreff = Sozialer Treffpunkt gegen Einsamkeit (viele Angebote
ab 8/2024)

GEMEINDEENTWICKLUNG SOLIDARITÄT UND SOZIALE GERECHTIGKEIT

- Sozialer Wohnungsbau wird gefördert
- Barrierefreie, kleine Wohnungen werden gebaut
- Geflüchtetenhilfe kommunal koordiniert 3. BGM
- Obdachlose werden von Streetworker*innen betreut
- Großer Weihnachtsmarkt ist ausschließlich Spendenmarkt
- Nachbarschaftshilfe wird von Kommune unterstützt
- Tafel, wird von Nachbarschaftshilfe betrieben
- Spendenkaufhaus (Gebrauchtes für wenig Geld) ab 8/2024
- Hilfe für Bedürftige (Alltag, Beratung)

GEMEINDEENTWICKLUNG ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG

- Beschaffungsrichtlinie, gemeinwohlorientiert, nachhaltig
- 50 % Bio-Anteil in der Gemeinschaftsverpflegung
- Kein Einkauf bei Amazon (nur in ganz strengen Ausnahmefällen)
- Streuobstwiesen mit Gelbe Karte „Pflück mich“
- Spendenkaufhaus – Gebrauchtes, Gespendetes, für alle Bürger*innen
- Energiewende / Klimaschutz
 - Kläranlage energetisch optimiert
 - 2 bis 4 Bürgerwindkraftanlagen in Planung
 - Hoher Zubau bei Erneuerbaren (Balkon PV, Freiflächen PV usw.)
 - Energieeinsparung und Optimierung
 - Erweiterung Nahwärmenetz mit Hackschnitzel

DEMOKRATISCHE MITBESTIMMUNG TRANSPARENZ

- Learning in Sachen Bürgerbeteiligung
- Ziele für 3 Jahre Berichtszeitraum werden in jährlichen Klausurtagungen vom gesamten Marktrat definiert
- Workshops mit Bürger*innen zur Ideengewinnung und arbeiten an konkreten Projekten
- Transparenz
Berichte Mitteilungsblatt, Zeitung, sozialen Netzwerken, Gespräche, Gemeinwohlfest
- Bürgertreff ab 8/2024 bezugsfertig
- Runder Tisch „Soziales“ bisher 1 mal jährlich – wird öfter stattfinden

BOTSCHAFTER FÜR GEMEINWOHLÖKONOMIE IN KOMMUNEN – WAS WÄRE NÖTIG

- Wir haben uns von Anfang an als Botschafter*innen für Gemeinwohlökonomie in Kommunen gesehen
- Fördermittel für Prozess der Gemeinwohlbilanzierung
 - Workshops kosten Geld
 - studentische Hilfskraft für Interviews, Protokolle, Berichterstellung
 - GWÖ-Berater kosten Geld
- Vorteile bei Zuschussverteilung
- FAG-Mittel Anhebung
 - höherer Personalaufwand
 - höhere Kosten bei Beschaffung



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Gabriele Bayer

3. Bürgermeisterin Postbauer-Heng, Bezirksrätin Opf.

MEINE KONTAKTDATEN

GABRIELE BAYER

- Mail gabi.bayer@gmx.de
- Mail gabriele.bayer@ecogood.org
- Mobil 0172-2160276

- Bahnhofstraße 4
92353 Postbauer-Heng